

CLIMB FREE findet vor 1000den von Messebesuchern statt

Text: Nils Schützenberger, Photos: Nick Stand, Filme: Deti Fliegl

Es wurden zwei hochwertige Filme produziert, die die Stimmung von beiden Wettkampftagen wiedergeben. (Tip: auf HD im Vollbild ansehen):

- ➔ [CLIMB FREE – Oberlandcup 28.02.2009](#)
- ➔ http://www.youtube.com/watch?v=pu0StLOetM&feature=channel_page
- ➔ [CLIMB FREE – Bayerische Bouldermeisterschaft 01.03.2009](#)
- ➔ http://www.youtube.com/watch?v=0i9Kn2zRePs&feature=channel_page

Die Organisatoren des 1. CLIMB FREE waren überrascht. Bereits Wochen vor dem Wettkampftermin waren die Meldelisten für den Oberlandcup-Boulderwettkampf am 28.02. (Samstag/Veranstalter: DAV-Sektion München) voll. 170 Kletterer hätten gerne teilgenommen, davon konnten aus veranstaltungstechnischen Gründen nur 100 zugelassen werden.

Für die bayerische Bouldermeisterschaft (Veranstalter: Kletterfachverband Bayern) am darauffolgenden Sonntag, den 01.03. meldeten sich über 50, zum Teil hochkarätige, Kletterer an. Während der Oberlandcup am Samstag von Amateurkletterern von ca. 8 bis 50 Jahren dominiert wurde, traten am Sonntag die besten der bayerischen Wettkampfkletterer unter ihnen Stephan Danker, Bruno Vacka, Sebastian (Wastl) Untereglsbacher, Aric Merz und Robin Gray auf die Bühne. Die beiden Wettkämpfe des CLIMB FREE wurden im Rahmen der Messe F.RE.E. (Freizeit, Reisen, Erholung), der ehemaligen CBR, in München veranstaltet.

Als großer Erfolg ist zu werten, dass insbesondere am Sonntag sehr viele Zuschauer, die sich hauptsächlich aus nichtkletternden Messebesuchern rekrutierten, gebannt das Geschehen an den Boulderwänden verfolgten. Darüberhinaus wurde auf beiden Wettkämpfen ein weit überdurchschnittliches Niveau erreicht, was Organisation und sportliche Fragen betrifft. Dazu trug bei, dass an den Wänden der deutschen Meisterschaft geklettert wurde und ein professionelles Helferteam im Einsatz war. Christian Bindhammer und Dave Cato sorgten für erstklassige Boulderprobleme. Die Süddeutsche Zeitung kündigte den CLIMB FREE nicht nur zwei Mal an sondern berichtete auch im Anschluß darüber.

Mit dem CLIMB FREE, der Ingolstädter Stadtmeisterschaft (25.04.) und der Münchener Stadtmeisterschaft (20.06.) gehen erstmals drei regionale Wettkämpfe in die Wertung des Oberlandcups ein. Die einzelnen Veranstalter der drei Wettkämpfe (CLIMB FREE: Sektion München, Münchener Stadtmeisterschaft: Sektion Oberland, Ingolstädter Stadtmeisterschaft: Sektion Ingolstadt-Ringsee) haben damit die erste Hürde zu einer ordentlichen Regionalwettkampfsreihe, wie es in anderen großen Breitensportarten auch üblich ist, überwunden. Mit der gewonnenen Professionalität soll jedoch weiterhin bei allen Oberlandcupveranstaltungen Spaß und Freude am Klettern für jung und alt im Mittelpunkt stehen.

Der Kletterfachverband Bayern (KVB), will 2009 insbesondere die offiziellen Erwachsenenwettkämpfe qualitativ aufwerten und damit noch näher an die Bundeswettkämpfe anschließen. Der erfolgreiche CLIMB FREE soll für die bayerischen Vorstiegsmeisterschaften am 26./27.09. in Rosenheim den Maßstab setzen.

Zahlreiche Sponsoren haben den CLIMB FREE stark unterstützt (Preise über insgesamt ca. 4000,- €) allen voran das Sporthaus SCHUSTER und das Klettermagazin CLIMB! Nebensponsoren: Chillaz, Gibbon-Slacklines, North Face, Bionade, Mantle, Basecamp, Andrea Boldrini, Lapis, Bleaustone.

[DAV-Sektionen München und Oberland](#); [Oberlandcup](#); [Kletterzentrum München](#);
[Kletterfachverband Bayern](#)